

Careum Congress 2014

17./18.03.2014, Basel

«Machtfaktor Patient 3.0» – Patienten verändern das Gesicht des Gesundheitswesens

"The power of patients 3.0" – Patients are changing the face of health care

CAR14-52

Die Steigerung der Gesundheitskompetenz als Form des Empowerments anhand des Projektes «Durchblick: Gesundheitskompetenz für Frauen»

Sladek, Ulla*; Graber, Veronika; Groth Sylvia (1)

(1) *Frauengesundheitszentrum, Graz, Österreich*

Kurzzusammenfassung: Die Stärkung der Gesundheitskompetenz ermutigt, aktiv zu werden und sich im Gesundheitswesen zurechtzufinden und einzubringen. Im Projekt Durchblick werden dazu Massnahmen erprobt.

Ausgangslage, Zielsetzung: Die Gesundheitskompetenz ist in Österreich gering ausgeprägt. Frauen und Männer brauchen sie, um Informationen zu suchen, zu verstehen und sie kritisch zu beurteilen. Daneben sind kommunikative und interaktive Kompetenzen nötig, um im Kontakt mit Personen im Gesundheitswesen die eigenen Anliegen vertreten zu können.

Im Projekt «Durchblick: Gesundheitskompetenz für Frauen» sollen diese Fähigkeiten gestärkt werden. Der Fokus liegt auf drei Zielgruppen: Frauen mit chronischen Erkrankungen, älteren Frauen und Migrantinnen. Auf Basis einer Bedarfserhebung, bei der Frauen als Expertinnen für sich selbst sowie Health Professionals zu Angebotslücken und Herausforderungen befragt werden, entwickeln und erproben die Frauengesundheitszentren in Wien und Graz zielgruppenspezifische Angebote.

Im Workshop lernen die Teilnehmenden Methoden der Stärkung der Gesundheitskompetenz und der Beteiligung von Patientinnen kennen und reflektieren sie. Sie setzen sich mit Massnahmen im Projekt auseinander und diskutieren deren Beitrag zu Patient Empowerment.

Vorgehensweise, Methode, Patientenbeteiligung: Beteiligung stellt eine Form von Empowerment dar. In verschiedenen Phasen des Projekts können Frauen auf unterschiedliche Weise ihre Erfahrungen und Rückmeldungen einbringen. Ein Methodenkoffer mit praktischen Anwendungsempfehlungen für Health Professionals soll als Projektprodukt entstehen und ihnen Anregungen bieten, wie sie auf einfache Weise die Gesundheitskompetenz der Frauen stärken können. Die Zusammenarbeit der Frauengesundheitszentren erlaubt es, Unterschiede und Gemeinsamkeiten bezüglich der zielgruppenspezifischen Massnahmen zu reflektieren und herauszukristallisieren. Im Workshop werden Zugänge des Projektes dargestellt und diskutiert.

Ergebnisse: Das Konzept der Gesundheitskompetenz legt neben der Zielgruppe der Patienten und Patientinnen auch einen Fokus auf Health Professionals und das Gesundheitssystem. Das Projekt Durchblick regt Veränderungen auf allen drei Ebenen an. Die Teilnehmenden diskutieren den Beitrag des Projektes zum Ziel des Patient Empowerments. Sie setzen sich mit der Projektkonstruktion und dem Konzept der Gesundheitskompetenz auseinander und verknüpfen diese mit eigenen Ansätzen und Projekten. Erfahrungen und Ergebnisse aus der Bedarfserhebung werden dargestellt.

Diskussion und Schlussfolgerungen: Im Workshop sollen die beschriebenen Zugänge, die Vorgehensweise und Massnahmen des Projekts in Hinblick auf Patient Empowerment überprüft werden. Die Teilnehmenden diskutieren, inwieweit Gesundheitskompetenz Frauen stärkt und was ergänzend nötig wäre, um Frauen zu empowern.

Schlüsselbegriffe: Projekt, Gesundheitskompetenz, chronische Erkrankungen, Migrantinnen, ältere Frauen